

Gemeinde Heere

Protokoll

XI/Rat Heer/013

**über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Gemeinderates
der Gemeinde Heere
am Mittwoch, den 28.06.2023, von 20:00 Uhr bis 20:40 Uhr
Haus des Dorfes Heere (ehem. Feuerwehrhaus), Hainbergstraße 11 A, 38277 Heere**

Anwesend:

Bürgermeisterin
Eisenbarth, Bettina

Ratsmitglied
Cassel, Melanie
Coselli, Michael
Hartmann, Jan
Schaare-Schlüterhof, Bianca
Siebke, Andruscha, Dr.
Tomala, Dennis
Wagner, Kai

Verw. Ang. zugleich als Protokollführerin
Kälin, Sandra

Abwesend:

Ratsmitglied
Siemann, Sebastian

Öffentliche Sitzung

Beginn: 20:00 Uhr
Ende: 20:40 Uhr

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung des Rates

BGM Eisenbarth eröffnete die Sitzung, begrüßte die Anwesenden und stellte die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest. Hinsichtlich der Tagesordnung ergaben sich keine Änderungen oder Ergänzungen.

2. Genehmigung des Protokolls über die 11. Sitzung des Gemeinderates vom 26.04.2023

BS: -einstimmig beschlossen-

Enthaltungen: 3

3. Einwohnerfragestunde

- KEINE -

4. Antrag von Ratsmitglied D. Tomala auf Erarbeitung und Beschluss einer Bau-satzung v. 26.02.2023

BGM Eisenbarth bat RM Tomala um nähere Ausführungen zu seinem Antrag.

RM Tomala teilte mit, dass dieses Thema noch aus der letzten Legislaturperiode stamme und man es auf die neue Legislaturperiode verlagert habe. Das Thema wird auch in der Öffentlichkeit breit diskutiert.

Im Anschluss erläuterte er seinen Antrag und führte an, dass er den Erlass einer Bau-satzung, die dem Erscheinungsbild und dem Erhalt der ländlichen Struktur dienen soll, aus seiner Sicht unbedingt erforderlich ist. Einen Entwurf sollte man dann auf der nächsten Sitzung diskutieren und danach beschließen.

Sodann ließ BGM Eisenbarth über die Annahme dieses Antrages abstimmen:

4 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen

Der Antrag ist damit abgelehnt.

5. Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen 2022 und 2023

Die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen wurden vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen.

6. Mitteilungen

6.1. Mitteilung: Seniorenfahrt

BGM Eisenbarth teilte mit, dass am kommenden Samstag, den 01.07.2023, die Seniorenfahrt stattfindet. Es nehmen rd. 60 Personen an dieser Fahrt teil. Da bei der Planung von 80 – 100 Personen ausgegangen wurde, wird es zu Mehrkosten für die Gemeinde Heere kommen. Für die Teilnehmer bleibt es bei dem Betrag von 10,00 €.

6.2. Mitteilung: Schützenfest

BGM Eisenbarth teilte mit, dass sie eine Einladung zum Heerer Schützenfest am 08./09.07. vom Schützenverein erhalten habe und es schön wäre, wenn sich noch Ratsmitglieder dieser Einladung anschließen würden.

6.3. Mitteilung: 2. Treffen Spielplatzkonzeptentwicklung

BGM Eisenbarth teilte mit, dass es am 13.07.2023 um 16 Uhr ein zweites Treffen zum Thema Spielplatzkonzeptentwicklung gibt und der Spielplatz Ulmenweg unter Beteiligung von Herrn Stein von der Verwaltung begangen werden soll. Alle interessierten Bürger sind hierzu herzlich eingeladen.

Die Sprecherin bat um einen Aushang der Veranstaltung in den Aushangkästen und die Verbreitung über die sozialen Medien.

Tenor bei dem Treffen am 25.05.2023 sei gewesen, sich auf den Spielplatz Ulmenweg aufgrund seiner Größe und der Parkmöglichkeiten zu konzentrieren. Der Spielplatz Hainbergstraße soll auch aufrechterhalten werden. Von den Plätzen Kleine Welle und Langer Phal als Spielplätze möchte man sich lösen, wobei letzterer als Dorfplatz im Rahmen der Dorfentwicklung vorgesehen werden könnte.

6.4. Mitteilung: verschiedene Termine

BGM Eisenbarth gab folgende Termine bekannt:

- 24.08.2023 Planungstreffen mit Vertretern der Heerer Vereine um 19 Uhr bei Roma bezüglich eines gemeinsamen Zeltfestes vom 03.07. – 05.07.2026
- 10.09.2023 Vereinspokalschießen von 13 – 18 Uhr im Schützenhaus
- 27.09.2023 nächste Ratssitzung
- 09.06.2024 Europawahl

6.5. Mitteilung: Dorfentwicklung

BGM Eisenbarth teilte mit, dass die Impulsveranstaltungen im Rahmen der Dorfentwicklung abgeschlossen sind. Aktuell werde eine Fragebogenaktion durchgeführt; die Fragebögen wurden am letzten Wochenende verteilt. Man möchte von den Bürgern erfahren, was sie sich für den Ort wünschen.

7. Anfragen

7.1. Anfrage: abgelehnter Antrag des RM Tomala

RM Coselli fragte an, wie es sein könnte, dass die SPD-Fraktion ohne einen Antrag zu beraten in eine Abstimmung drängen könne. Er betrachte die Ablehnung des Antrages als einen Rückschritt für die Gemeinde Heere.

7.2. Anfrage: Eigentumsverhältnis Mitfahrbänke

RM Coselli fragte nach, wie die Eigentumsverhältnisse an den Mitfahrbänken sind.

BGM Eisenbarth erwiderte, dass u.a. der Verein Vielfalt Innerste eine Bank angeschafft und der Gemeinde Heere wie auch in den anderen Mitgliedsgemeinden je eine Bank geschenkt habe. Für die Unterhaltung der Bänke sei nun die Gemeinde Heere zuständig.

RM Coselli fragte, ob es hierüber eine schriftliche Vereinbarung geben würde.

BGM Eisenbarth antwortete, dass dies damals mündlich geschehen sei.

7.3. Anfrage: technische Mängel auf den Spielplätzen

Bezüglich der technischen Mängel auf den Spielplätzen fragte RM Coselli nach, ob bei der Inspektion die jeweilige DIN-Norm des Jahres der Anschaffung des Spielgerätes oder die aktuelle Norm zugrunde gelegt wurde.

Anmerkung der Verwaltung:

Bei der Überprüfung der Spielgeräte wird von dem Sachverständigen die DIN-Norm herangezogen, die im Jahr des Aufbaus des jeweiligen Spielgerätes Gültigkeit hatte.

7.4. Anfrage: Vereinstreffen am 24.08.2023

RM Coselli fragte nach, warum das Bürgerforum keine Einladung zu dem Treffen am 24.08.2023 erhalten habe. Auch habe der Verein „Dorfzukunft Innerstetal“ keine Einladung erhalten.

BGM Eisenbarth sagte zu, dieses zu prüfen.

7.5. Anfrage: Buche im Buchenweg

Hinsichtlich der aktuellen Situation im Buchenweg dahingehend, dass eine zu groß gewordene Buche das Pflaster hochdrücken würde, fragte RM Wagner an, was man in dieser Angelegenheit unternehmen könnte.

7.6. Anfrage: Ferienpassaktion Radsportverein

RM Wagner führte an, dass man seitens des Radsportvereins im Rahmen der Ferienpassaktion das ein oder andere Mal die Sporthalle in den Sommerferien für Training nutzen würde.

7.7. Anfrage: Herrentoiletten im Haus Hainbergstraße

RM Wagner führte an, dass man auf der letzten Gemeinderatssitzung auf die defekten Herrentoiletten im Haus der Hainbergstraße hingewiesen habe und fragte nach, wie hier der Sachstand sei.

Anmerkung der Verwaltung:

Durch Herrn Ludwig von der Verwaltung wurde eine Firma mit der Durchführung der Arbeiten beauftragt. Nachrichtlich an dieser Stelle: Bezüglich der undichten Dachfenster in den Damen- und Herrenumkleiden und der Duschen in der Sporthalle Berggarten 5 wurde ebenfalls eine Firma beauftragt.

7.8. Anfrage: Hitzewarnungen

RM Siebke teilte mit, dass sie in der vergangenen Woche einen Bericht zum Thema Hitzewarnungen gesehen habe. Immer mehr Kommunen würden diesbezüglich etwas unternehmen und sie fragte an, ob man seitens der Gemeinde Heere auch etwas in diese Richtung tun wolle. Sie habe festgestellt, dass in den Neubaugebieten sehr wenig Bäume stehen und eine Beschattung somit nicht gegeben sei.

8. Einwohnerfragestunde

8.1. Einwohnerfragestunde: Fragebogenaktion

Herr Ringhandt machte darauf aufmerksam, dass sich bei dem Fragebogen im Rahmen des Projektes Dorfentwicklung bei der Frage, aus welcher Gemeinde man kommt, ein Bug eingeschlichen hat. Sofern man bei dieser Frage ein Kreuz setzt, kann der Fragebogen nicht abgesendet werden.

BGM Eisenbarth führte an, dass bei der Fragebogenaktion angegeben wurde, dass die Fragebögen in die Briefkästen in der Thiestraße und Hainbergstraße eingeworfen werden können. Sie fragte nach, ob bekannt sei, wer die Schlüssel für die Kästen besitzen würde.

Herr Ringhandt antwortete, dass sie selbst doch Schlüssel für diese Kästen besitzen würde.

BGM Eisenbarth merkte an, dass sie nun wüsste, dass es also ihre Aufgabe sei, die Kästen zu leeren und für die Weitergabe der Fragebogenaktion Sorge zu tragen.

8.2. Einwohnerfragestunde: abgelehnter Antrag von RM Tomala

Herr Ringhandt fragte nach, welches die Gründe der SPD-Fraktion gewesen sind, den Antrag auf Erlass einer Bausatzung abzulehnen.

BGM Eisenbarth erklärte, dass es um ein Befinden über den Antrag geht. Entweder stimme man dem zu oder lehne diesen ab; Rechenschaft über die Entscheidung müsse niemand ablegen.

Die Sprecherin teilte ergänzend mit, dass aktuell die Fragebogenaktion durchgeführt wird und da einige Sachen parallel laufen, sollte man erst einmal abwarten, wie die Einwohner darüber denken. Dies sei für die SPD-Fraktion maßgeblich gewesen, den Antrag zum jetzigen Zeitpunkt abzulehnen.

gez. Eisenbarth
Bürgermeisterin

gez. Kälin
Protokollführerin